**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

**Band:** 25 (1746)

Nachwort: Nachricht an den günstigen Leser

Autor: [s.n.]

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 26.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bald aber/ was er das traurige Larmen. Geschrey und Zeichen zur Schlacht vernimdt / muß er Rissanglich entschliessen / entweders selbst zu umkommen / ober seinen Nächsten zu tödten und zus ernorden / um einen geringen schlechten Soldes wegen / muß er als eine Maur und Schilt dos dem Geichüt stehen glaub also nit daß auß auer Elnedigseit der gangen Welt keine größere ikt als die / welche die Soldaten außkehen mußen. Wilt du aber wissen/ wie kläglich / traurig / und erdemlich dises Specktackel und Schauß Spiel dek Kriegs sep ? Hast du niemalen den Löwen mit den Varen / oder etwann andere wilde / grausamme Thier mit ein andern Streitten und Kämpfen gesehen? Wit was Erksgramer / Brüllen / und Grausamse Thier mit ein andern Streitten und Kämbern zu Stücken? Wie wil gräulicher abscheublicher ist es dann / wann ein Merschen so zoen und Seinm wider den andern erdleichet / und gleichsas zu einem w loen Thier wied do zoen und Seinm wider den andern erdleichet / und gleichsas zu einem w loen Thier wied / damit er sein Toden und Wisten widet seinen Rächsten sten und volldringen möge? Das ich jesunder einer unendlichen Ausgall Udels und gewogen seynd / die jenige suberderben / und zu geund zu richten/ sür welche doch der DERR hat kerden wöllen? Warum vergenden und verschwenden wie das Blut und das Leben der jenigen solcher Sesalt / für welche doch der DERR hat kerden Buch hat vergiesen wollen? Warum haben wir nicht soll Mittelndens mit unsern Zeidern als die unvernünstige Thier mit ein andern haben eine Welche ihr Brausamsteit und Walten immer gegen ein andern üben. Solche Bosheiten den und Rend schu feige Poter im den der kommen auß der berderbten Ratus der Eünd. Db num dies Jahe ein Ariegeeisch oder friedlich Jahr werden wied ist eber zusorgen als zu hossen. Zwar weiße Lein Ariegeeisch oder friedlich Jahr werden wied ist eber zusorgen als zu hossen.

## Nachricht an den gunstigen Leser.

Iassen hersetzen sollen / nebst merckwürdig Begebenheiten dises 1745. Jahrs / zwar ist der Plats wider verhoffen zu eng word den. Auch da ich den Calender in Truck geden / ist nit mehr dann der 3te. Mertsen verstoffen gewesen dises 1745. Jahrs. Solte aber einige Liebe zu diesem Calender tragen / so soll inskunsstig nach Belieben geänderet und gebesseret werden: Es nemme hiemit der günstige Leser also verlied. Und den de viel leichter ist richten/ eh er veracht / als besser erdichten/ und besser gemacht.

N. G. Erna Kühler in der Anred dest gunftigen kefer für der [Erde] die gelesen / item von der Materi des Regen Bogens soll für gremet/grenet gelesen werden. Und im Pratige Bogen/ der Vollmond den 23. Man/ will gefährliche Wetter geben/ so das geben ist auße gelassen/ wird es hie der gezeichnet. Weilen der Auter zu weltt von Buchtrucker entlegensch ist nie alles corrigiers worden.